

Ich erlaube mir also, meine verehrten Herren, Ihnen heute einen sehr eifrigen und wohlunterrichteten jungen Geschichtsforscher vorzuführen, der ungeachtet strenger und eifriger Erfüllung seiner Amtspflicht, als Official des k. k. Haus-, Hof- und Staatsarchives, und obgleich widrige Gesundheitszustände seine Kräfte hemmten, sich nicht bloss schöne und seltene linguistische und historische Kenntnisse aneignete, sondern auch bereits als glücklicher Sammler historischer Quellen ausserhalb seiner amtlichen Sphäre thätig war.

Fiedler hat für die Geschichte König Ottokars II. (insbesondere Regesten über seine Urkunden), für die diplomatische Verbindung mit dem europäischen Norden und mehrere andere historische Partien sehr aner kennenswerthe Arbeiten vorbereitet, deren successive Veröffentlichung wills Gott zu erwarten ist.

Ein höchst interessantes Document aus einem Privatarchive gab ihm Gelegenheit zur folgenden Erläuterung.

Ich werde die Ehre haben, sie Ihnen vorzutragen und bitte um günstige Aufnahme.

*Chmel.*

In der Geschichte des grossen österreichischen Gesamt Vaterlandes werden kaum mehr zwei Erscheinungen zu finden sein, die so reichen Stoff zur Vergleichung böten, als die ungrische Insurrection der jüngsten Vergangenheit und die Schilderhebung unter Franz Rákoczy. Wenn es auch noch zu früh sein dürfte, ein abgeschlossenes Urtheil über die erstere, namentlich rücksichtlich des inneren Theiles derselben, abzugeben, so liegt doch jetzt schon hinlängliches Materiale vor, um einen Versuch ersterer Art wagen zu können, ohne den Vorwurf absichtlicher und gezwungener Vergleichung befürchten zu müssen.

Ein tieferes Eingehen auf den da und dort angestrebten Endzweck, ein sorgsames Zusammenhalten der handelnden Personen, der sie leitenden Motive, der thätigen Haupt- und Nebenkkräfte u. s. w. müssten so überraschende Resultate liefern, dass es nicht zu den unmöglichen Dingen gehören dürfte, genügend nachzuweisen, dass bei den Leitern der ungrischen Erhebungen eine Art revolutionärer Praxis traditionell geworden ist; ja noch